



Baden-Württemberg

LANDESGESUNDHEITSAMT BADEN-WÜRTTEMBERG
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART

Zertifikat

zum Ringversuch
**"Identifizierung von Schimmelpilzen
in Innenräumen und Lebensmitteln
- Reinkulturen -"**

Herr Dr. Guido Heinrichs
ZfMK Zentrum für Mykologie Köln
Horbeller Str. 18-20
50858 Köln

hat am 34. Ringversuch "Identifizierung von Schimmelpilzen in
Innenräumen und Lebensmitteln - Reinkulturen -"

mit Erfolg teilgenommen.

Es mussten mindestens 4 von den folgenden 6 Reinkulturen richtig
identifiziert werden:

**Aspergillus terreus, Geomyces pannorum, Rhizomucor miehei,
Aspergillus clavatus, Botrytis cinerea, Cephalotrichum microsporum**

Das Labor hat 6 Stämme auf Artebene richtig identifiziert.

Die Eignung der ausgewählten Stämme bezüglich des Schweregrades,
der Eindeutigkeit, der Reinheit und der Relevanz für den Innenraum bzw.
für Lebensmittel war zuvor von 6 Referenzlaboren überprüft worden.

Das Zertifikat ist gültig bis zum 30. Juli 2019.

Stuttgart, 26.07.2018

Dr. Christiane Baschien
Externe wiss. Beraterin

Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und
Zellkulturen, Braunschweig (DSMZ)

Dr. Guido Fischer
Ringversuchsleiter

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart



Baden-Württemberg

LANDESGESUNDHEITSAMT BADEN-WÜRTTEMBERG
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Zertifikat

zum Ringversuch
**"Identifizierung von Schimmelpilzen
in Innenräumen und Lebensmitteln
- Mischprobe -"**

Herr Dr. Guido Heinrichs
ZfMK Zentrum für Mykologie Köln
Horbeller Str. 18-20
50858 Köln

hat am 34. Ringversuch "Identifizierung von Schimmelpilzen in
Innenräumen und Lebensmitteln - Mischprobe -"

mit Erfolg teilgenommen.

Das Labor identifizierte und quantifizierte 4 von 4 Arten richtig.

Die Mischprobe enthielt *Aspergillus candidus* ($\sim 4 \times 10^2$ KBE/ml),
Oidiodendron griseum ($\sim 4 \times 10^3$ KBE/ml), *Penicillium crustosum* ($\sim 4 \times 10^3$ KBE/ml) und *Tritirachium oryzae* ($\sim 6 \times 10^3$ KBE/ml) in den
angegebenen Größenordnungen. Für jede korrekte Identifizierung auf
Artebene wurde ein Punkt vergeben (4 maximal möglich). Für eine
erfolgreiche Teilnahme mussten mindestens 3 von 4 Spezies korrekt bis
zur Art bestimmt werden, zusätzlich musste eine korrekte Quantifizierung
(nach VDI 4300 Blatt 10 bzw. ISO 16000-17) vorliegen.

Das Zertifikat ist gültig bis zum 30. Juli 2019.

Stuttgart, 26.07.2018

Dr. Christiane Baschien
Externe wiss. Beraterin

Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und
Zellkulturen, Braunschweig (DSMZ)

Dr. Guido Fischer
Ringversuchsleiter

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart